

1382/J XXI.GP
19-10-2000

ANFRAGE

der Abgeordneten Anton Heinzl, Beate Schasching
und Genossen
an den Bundesminister für Justiz

betreffend illegale Datenweitergabe durch Exekutivbeamte an FPÖ - Funktionäre
hinsichtlich der Bewohner von Gemeindebauten in St. Pölten

Im Parlament wurde kürzlich der Vorwurf laut, dass im letzten Gemeinderatswahlkampf in St. Pölten im Jahr 1995 bzw. 1996 im Auftrag von FPÖ - Funktionären Datenabfragen durch Exekutivbeamte im Erkennungsdienstlichen Informationssystem getätigt wurden, um Informationen für die FPÖ darüber zu erhalten, welche und wie viele Bewohner in den St. Pöltner Gemeindebauten eine ausländische Staatsbürgerschaft besitzen.

Im Zusammenhang mit den Aussagen eines ehemaligen hochrangigen Funktionärs der FP - Gewerkschaft AUF, die FPÖ erhalte personenbezogene Informationen durch Exekutivbeamte, ist nun volle Aufklärung gefordert.

Verständlicherweise gibt es in der St. Pöltner Bevölkerung auf Grund der mit diesem Skandal zusammenhängenden Medienberichterstattung große Beunruhigung. Damit sind nicht mehr alleine Personen, die auf Grund ihres Berufes in der breiteren Öffentlichkeit stehen, mögliche Betroffene, sondern auch die Mieter der 1795 St. Pöltner Gemeindewohnungen und ihre Angehörigen.

Die gefertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Justiz folgende

Anfrage

1. Gibt es gerichtliche Schritte im Zusammenhang mit illegaler Datenabfrage und Datenweitergabe durch Exekutivbeamte an FPÖ - Funktionäre hinsichtlich der Bewohner von Gemeindebauten in St. Pölten?
2. Gibt es gerichtliche Schritte im Zusammenhang mit illegaler Datenabfrage und Datenweitergabe durch Exekutivbeamte an FPÖ - Funktionäre hinsichtlich St. Pöltner Politiker, Journalisten oder Künstler?

3. Inwieweit und in wie vielen Fällen sind die Gerichte im Zusammenhang mit möglichen illegalen EKIS - Abfragen bzw. Datenweitergaben österreichweit befasst?
4. Welche Gerichte sind damit befasst?
5. Welche Gesetze im materiellen Sinn werden verletzt, wenn ein Exekutivbeamter ohne dienstliche Notwendigkeit im EKIS oder anderen Dateien des BMI Daten abrufen? Welche, wenn er diese weitergibt bzw. verkauft?